Nürtinger Feuerwehr übt in Baustelle

NTZ 21.09.2016

Im Agnes-Sapper-Weg im Nürtinger Neubaugebiet Innerer Gänslesgrund übte die Abteilung Stadtmitte am Montagabend den Ernstfall: In einem Neubau der Siedlungsbau konnten die Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr einen Unfall in einer Baustelle proben. Angenommen wurde eine Verpuffung während der Bauarbeiten mit mehreren Verletzten. Unter Atemschutz rückten die Helfer in das völlig verrauchte Gebäude vor und retteten die Verletzten. Sie wurden von Mitgliedern der Jugendfeuerwehr gemimt. Eine der größten Herausforderungen war die Rettung eines Verletzten mit der Drehleiter vom Dach des fünfstöckigen Gebäudes. „Wir sind sehr zufrieden mit dem Verlauf“, waren sich Kommandant Rolf Binder und sein Einsatzleiter Frank Eipper einig – bereits nach fünf Minuten war die erste Person gerettet. Man sei immer froh, wenn solche Gebäude als Übungsobjekte zur Verfügung gestellt würden. Nur so lasse sich der Einsatz wirklichkeitsnah proben. Die Abteilung Stadtmitte war mit 25 Fahrzeugen und insgesamt 28 Feuerwehrleuten im Übungs-Einsatz.